

Niederschrift Beschluss

über die
Öffentliche Sitzung
Ausschuss für Bauen

am Montag, 18. Mai 2026
im Sitzungssaal des Rathauses

BauA/2026/001

Beginn der öffentlichen Sitzung: 18:30 Uhr
Ende der öffentlichen Sitzung: 19:00 Uhr

Öffentliche Tagesordnung

- | | |
|----|---|
| 01 | Bauort: Am Stein 7, Flur-Nr. 175/1, Gemarkung Seifriedsburg;
Bauantrag: Errichtung einer Gartenhütte (isolierte Befreiung);
Information, Beratung und Beschlussfassung |
| 02 | Bauort: Frühlingsstraße 6, Flur-Nr. 1968/3, Gemarkung Gemünden a.Main;
Bauantrag: Abbruch und Teilabbruch von Bestandsgebäuden; Umbau und Erweiterung von 6 Bestandswohneinheiten zu 14 Wohneinheiten; Errichtung von 28 Stellplätzen;
Information, Beratung und Beschlussfassung |
| 03 | Bauort: Hofriethstr. 5, Flur-Nr. 200, Gemarkung Seifriedsburg;
Bauantrag: An- und Umbau eines Wohnhauses sowie Erweiterung des Dachgeschosses;
Information, Beratung und Beschlussfassung |
| 04 | Bauort: Klinge 10, Flur-Nr. 150, Gemarkung Adelsberg;
Bauantrag: Errichtung eines Carports;
Information, Beratung und Beschlussfassung |
| 05 | Bauort: Unterer Rod 5, Flur-Nr. 1528/14, Gemarkung Wernfeld;
Bauantrag: Errichtung eines Wohnhauses mit Carport, Geräteraum und 2 zusätzlichen Stellplätzen;
Information, Beratung und Beschlussfassung |
| 06 | Anfragen nach § 31 der GeschO |

TOP 01	Bauort: Am Stein 7, Flur-Nr. 175/1, Gemarkung Seifriedsburg; Bauantrag: Errichtung einer Gartenhütte (isolierte Befreiung); Information, Beratung und Beschlussfassung
---------------	---

Beschluss:

Der Bauausschuss erteilt mit 11 Stimmen gegen 0 Stimmen der Errichtung einer Gartenhütte das gemeindliche Einvernehmen und stimmt den Befreiungen für die

- Baugrenzenüberschreitung
- Errichtung innerhalb des Pflanzgebotes

zu.

TOP 02	Bauort: Frühlingsstraße 6, Flur-Nr. 1968/3, Gemarkung Gemünden a.Main; Bauantrag: Abbruch und Teilabbruch von Bestandsgebäuden; Umbau und Erweiterung von 6 Bestandswohneinheiten zu 14 Wohneinheiten; Errichtung von 28 Stellplätzen; Information, Beratung und Beschlussfassung
---------------	--

Beschluss:

Der Bauausschuss erteilt mit 11 Stimmen gegen 0 Stimmen dem Abbruch und Teilabbruch von Bestandsgebäuden sowie dem Umbau und die Erweiterung von 6 Bestandswohneinheiten zu 14 Wohneinheiten und der Errichtung von 28 Stellplätzen das gemeindliche Einvernehmen.

TOP 03	Bauort: Hofriethstr. 5, Flur-Nr. 200, Gemarkung Seifriedsburg; Bauantrag: An- und Umbau eines Wohnhauses sowie Erweiterung des Dachgeschosses; Information, Beratung und Beschlussfassung
---------------	--

Beschluss:

Der Bauausschuss erteilt mit 11 Stimmen gegen 0 Stimmen dem An- und Umbau eines Wohnhauses sowie der Erweiterung des Dachgeschosses das gemeindliche Einvernehmen.

TOP 04	Bauort: Klinge 10, Flur-Nr. 150, Gemarkung Adelsberg; Bauantrag: Errichtung eines Carports; Information, Beratung und Beschlussfassung
---------------	---

Beschluss:

Der Bauausschuss erteilt mit 11 Stimmen gegen 0 Stimmen der Errichtung eines Carports das gemeindliche Einvernehmen.

TOP 05	Bauort: Unterer Rod 5, Flur-Nr. 1528/14, Gemarkung Wernfeld; Bauantrag: Errichtung eines Wohnhauses mit Carport, Geräteraum und 2 zusätzlichen Stellplätzen; Information, Beratung und Beschlussfassung
---------------	--

Beschluss:

Der Bauausschuss erteilt mit 11 Stimmen gegen 0 Stimmen der Errichtung eines Wohnhauses mit Carport, Geräteraum und 2 zusätzlichen Stellplätzen das gemeindliche Einvernehmen und stimmt den Befreiungen für die

- Baugrenzenüberschreitung
- Überschreitung der Carportwandhöhe
- Abweichung der Dachform des Carports
- Abweichung der Höhe der Stützwand

zu.

TOP 06	Anfragen nach § 31 der GeschO
---------------	--------------------------------------

06.1

Stadträtin Poracky merkt an, dass die Sitzungsunterlagen in den vergangenen Jahren sehr ausführlich dargestellt waren und auch Informationen zur Erschließung seitens KU beinhalteten. Nun sind die Sitzungsvorlagen ihrer Meinung nach sehr stark eingekürzt. Stadträtin Poracky fragt, ob trotzdem sichergestellt ist, dass die notwendigen Abläufe für die Bauvorhaben wie gewohnt laufen.

AR Interviewer erklärt, dass eine detaillierte Erklärung nicht notwendig ist. Die bisherige ausführliche Darstellung inklusiv Vor-Ort-Bildern war lediglich eine freiwillige Zusatzleistung („Goody“) des Bearbeiters gewesen, welche jedoch unnötig

Arbeitszeit kostet. Herr Interwies versichert, dass bei jedem Bauvorhaben das KU standardmäßig angefragt wird. Bleibt eine Rückmeldung aus, ist die Erschließung gesichert. Sollte es Probleme geben, würde eine entsprechende Meldung seitens KU erfolgen. Deshalb ist die Information, dass die Erschließung gesichert ist, ausreichend.

06.2

Stadträtin Poracky fragt, ob der Verwaltung inzwischen ein Bescheid über die Baugenehmigung für den Neubau des Kindergarten St. Martin vorliegt. Bisher liegt noch kein Bescheid vor, antwortet Erster Bürgermeister Wirth.

06.3

Stadträtin Poracky bittet um Information zum Sachstand Skaterplatz. Erster Bürgermeister Wirth informiert, dass die Planung beauftragt wurde. Ein neuer Ansprechpartner in der Wasserwirtschaft überprüft aktuell den ursprünglich angedachten Standort, ob dort doch eine Genehmigung erteilt werden kann, ähnlich wie in Lohr.

06.4

Weiter fragt Stadträtin Poracky nach dem Sachstand Jugendtreff. Erster Bürgermeister Wirth teilt mit, dass die Diakonie aktuell in Klärung der Personalbeschaffung ist. Je nachdem zu welchem Zeitpunkt das Personal zur Verfügung steht, könnte möglicherweise zu Beginn der Sommerferien der Jugendtreff starten.

06.5

Stadtrat Volpert interessiert, ob der Termin mit dem Büro Holl-Wieden zur Vorstellung der überarbeiteten Planung ISEK feststeht. Erster Bürgermeister Wirth sichert Klärung zu.

06.6

Stadtrat Volpert spricht die teilweise schlechte Beschilderung der Radwege an und nennt als Beispiel den Kreisel Richtung Karlstadt. Er musste mehrmals beobachten, dass über den Main kommende Radfahrer den Radweg in Richtung Karlstadt nicht finden und über die Staatsstraße bis zur Main-Ampel fahren. Am Kreisverkehr steht ein Schild, allerdings nur mit Wernfeld. Stadtrat Volpert fragt an, ob explizit ein Schild mit „Karlstadt“ angebracht werden kann. Erster Bürgermeister Wirth gibt den Vorschlag weiter.

06.7

Stadtrat Ceming bezieht seine Anfrage auf die bereits schriftlich von ihm gestellte Anfrage in der letzten Woche. Ihm wurde zugetragen, dass bereits seit letztem Jahr das WLAN auf dem Campingplatz Saaleinsel nicht funktioniert. Erster Bürgermeister Wirth informiert, dass dies in der Verwaltung bekannt und in Klärung ist.

06.8

Stadtrat Ceming fragt, ob es zu dem seit Wochen eingerüsteten gelbe Gebäude und Nebengebäude in der Ladestraße 1 Informationen gibt. Am Dienstag, 19.05.2026 besteht ein Termin mit dem Denkmalschutz, antwortet AR Interwies. Anlässlich dieses Besichtigungstermins erfolgt die Festlegung, welche denkmalschutzrechtlichen Maßnahmen erfolgen sollen.

Stadträtin Geßner interessiert, wem das Gebäude gehört. AR Interwies erklärt, dass aus datenschutzrechtlichen Gründen generell in öffentlicher Sitzung keine Auskunft gegeben werden darf.

Für die Richtigkeit:

gez.
Wirth
Erster Bürgermeister

gez.
Hörnig
Schriftführung